

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

04.07.2023

Sächsische Staatspreise für Gründen, Transfer und Innovation: Die Gewinner stehen fest!

Preise gehen nach Chemnitz, Dresden, Freiberg, Leipzig und Markneukirchen | Wirtschaftsminister Martin Dulig: »Innovieren bedeutet in die Zukunft investieren – das geschieht hier in Sachsen!«

Der sächsische Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig hat am Dienstagabend auf der Sächsischen Innovationskonferenz in Dresden die Gewinner der Staatspreise für Gründen, Transfer und Innovation 2023 gekürt. Den 23. Sächsischen Gründerpreis erhielt in diesem Jahr die **Poweron GmbH (Dresden)** für ihre flexible bionische Robotertechnik, die Robotern Fingerspitzengefühl verleiht. Der 4. Sächsische Transferpreis für modellhaften Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ging an den Nuklearmedizin-Experten **Dr. Johannes Notni**, von der Trimt GmbH aus Radeberg, der neuartige Biomarker zur Erkennung und Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs erforscht und entwickelt. Den 22. Sächsischen Innovationspreis nahm die **Novum Engineering GmbH (Dresden)** entgegen. Sie ermittelt mit Hilfe Künstlicher Intelligenz in Sekundenschnelle den Ladezustand, die aktuelle Kapazität und die Lebensdauer von Batterien.

Mit den Sächsischen Staatspreisen für Gründen, Transfer und Innovation hat der Freistaat ein wichtiges Instrument geschaffen, um die Innovationskraft im Freistaat sichtbar zu machen – und die Akteure immer wieder zu neuen Leistungen anzuspornen. 129 zugelassene Bewerbungen aus dem gesamten Freistaat sind im Wettbewerbsjahr 2023 für die drei vom sächsischen Wirtschaftsministerium (SMWA) ausgelobten, mit insgesamt bis zu 130.000 Euro dotierten Staatspreise eingegangen. Mehr als 150 Expertinnen und Experten der Fachjürys haben die besten Konzepte ausgewählt.

»Innovieren bedeutet in die Zukunft investieren – das geschieht hier in Sachsen tagtäglich! 74 Bewerbungen für den Gründerpreis, 17 Einreichungen für den Transferpreis und 39 Vorhaben für den Innovationspreis

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

sind eine Bilanz, die uns stolz und zuversichtlich macht«, betonte der sächsische Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig. »Ich gratuliere den preisgekrönten Gründern, Transferakteuren und innovativen Unternehmen. Ich bedanke mich gleichzeitig auch bei allen Bewerbern und Bewerberinnen, denn nicht nur die Preisträger, sondern Sie alle leisten eine tolle und unverzichtbare Arbeit hier im Freistaat. Unternehmer und Unternehmerinnen können sich darauf verlassen, dass sie der Freistaat mit seinen Programmen und seinem dichten Netzwerk unterstützt und begleitet. Dabei steht Ihnen insbesondere unsere Innovationsplattform futureSAX – mit ihren über 10.000 Kontakten aus Wissenschaft und Wirtschaft – langfristig zur Seite.«

Das Publikum votierte im Rahmen des Gründerpreises für **»Die vegane Fleischerei«** (Henning, Meyer-Götz, Quis & Steiger GbR, Dresden). Der mit einem Sachpreis verbundene Publikumspreis wird von der Novalied GmbH gestiftet. Die sächsischen Handwerkskammern zeichneten die blei- und nickelfreie Trompete des vogtländischen Traditionsbetriebes **Werner Chr. Schmidt – Mundstück- & Metallblasinstrumentenbau** (Markneukirchen) mit einem Sonderpreis aus.

Marina Heimann, Geschäftsführerin der futureSAX GmbH, fasst zusammen: »Das Jahr 2023 zeichnet sich im sächsischen Innovationsökosystem einmal mehr durch Gestaltungswillen, Machermentalität und Zukunftsorientierung aus. Die Wettbewerbe um die drei Sächsischen Staatspreise für Gründen, Transfer und Innovation sind hierbei ein Fenster zur sächsischen Innovationskraft. Wir freuen uns, als futureSAX GmbH #InnovationMadeInSaxony ganzjährig zu begleiten, zu stärken und sichtbar zu machen – als zentrale Anlaufstelle für alle, die mit klugen Ideen Innovationen vorantreiben wollen: branchenübergreifend, sachsenweit und in allen Phasen des Innovationsprozesses.«

Die Preisträger im Überblick

Sächsischer Gründerpreis 2023

- Platz 1: Poweron GmbH (Dresden) | Flexible, bionische Robotertechnik | www.poweron.de
- Platz 2: Credoxys GmbH (Dresden) | Organische Redox-Technologie für Displays, Solarzellen und Energiespeicher | www.credoxys.com
- Platz 3: Dive Imaging Systems GmbH (Dresden) | Die neue Dimension des maschinellen Sehens für die Halbleiterindustrie | www.dive.eu
- Platz 3: Trimt GmbH (Radeberg) | Translation und klinische Anwendung von nicht- $\alpha\beta3$ -Integrin-gerichteten Radiopharmazeutika | www.trimt.de
- Publikumspreis: Henning, Meyer-Götz, Quis & Steiger GbR (Dresden) | Die vegane Fleischerei | www.vegane-fleischerei.de

Sächsischer Transferpreis 2023

- Platz 1: Dr. Johannes Notni (früher Technische Universität München, Institut für Pathologie, heute CSO der TRIMT GmbH) | Transferprojekt: Translation & klinische Anwendung von nicht- $\alpha\beta 3$ -Integrin-gerichteten Radiopharmazeutika | Vorgeschlagen von: Trimt GmbH (Radeberg)
- Platz 2: Dr. Richard Gloaguen (Helmholtz-Institut für Ressourcentechnologie Freiberg HIF am Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf | Transferprojekt: Nachhaltige, effiziente Rohstofferkundung mit KI-gestützten Bildgebungs- & Kartierungsverfahren | Vorgeschlagen von: TheiaX GmbH (Freiberg)
- Platz 3: Holger Kunze (Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU in Chemnitz) | Transferprojekt: Räucher-Willy: Hightechmaterial trifft traditionelles erzgebirgisches Kunsthandwerk | Vorgeschlagen von: Original Füchtner – Werkstatt alter Volkskunst (Seiffen)

Sächsischer Innovationspreis 2023

- Platz 1: Novum Engineering GmbH (Dresden) | Batteriediagnose und Batteriespeichermonitoring mit Künstlicher Intelligenz | www.novum-engineering.com
- Platz 2: Anvajo GmbH (Dresden) | Portable Labordiagnostik | www.anvajo.com
- Platz 3: Eccenca GmbH (Leipzig) | Digital Software Supply-Chain for Mobile Networks | www.eccenca.com
- Platz 3: MSG Lithoglas GmbH (Dresden) | Desinfektion von Viren und Bakterien mittels effizientem UVC-Lichtmodul | www.lithoglas.de
- Sonderpreis der sächsischen Handwerkskammern: Werner Chr. Schmidt – Mundstück- & Metallblasinstrumentenbau (Markneukirchen) | Blei- und nickelfreie Trompete | www.schmidt-brass.de

Hinweis für Redaktionen

Eine ausführliche Pressemitteilung zur Sächsischen Innovationskonferenz erhalten Sie heute von der futureSAX GmbH. Details zu den einzelnen Wettbewerben finden Sie auf den Internetseiten der sächsischen Innovationsplattform. Link nachfolgend. Ein O-Ton von Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig ist beigefügt.

Übrigens, kennen Sie schon unseren #ZUKUNFTblog?

Auf www.smwa.sachsen.de/blog finden Sie spannende Themen, Fotos und Videos zu vielen Themen des SMWA, welche Sie wie eine PM für Ihre Arbeit nutzen können. Sie haben dort Zugriff u.a. auf die neueste Ausgabe unseres Informationsformates »Martin Dulig | Konkret«, »Deine Arbeit, meine Arbeit«, unsere Podcasts bei Spotify, Google und Apple sowie auf unseren Youtube-Kanal.

Medien:

Audio: O-Ton Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig

Links:

Idee. Transfer. Innovation: Sächsische Staatspreise 2023 | futureSAX